

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Werk, Bauen + Wohnen**

Band (Jahr): **96 (2009)**

Heft 1-2: **Natürlich - künstlich = Naturel - artificiel = Natural - artificial**

PDF erstellt am: **19.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

werk, bauen + wohnen öffnet sein Archiv

werk, bauen + wohnen erweitert sein Internet-Angebot: Neu sind alle Hefte seit Gründung der Zeitschrift 1914 sowie die ebenfalls vom Bund Schweizer Architekten (BSA) von 1909 bis 1918 edierte Zeitschrift «Die Schweizerische Baukunst» – mit einer Sperrfrist von fünf Jahren – als qualitativ hochwertige Faksimile-Scans über einen Link auf unserer Homepage abrufbar. Möglich macht dies die Zusammenarbeit mit dem «Baugedächtnis Schweiz Online», das die ETH-Bibliothek Zürich und das Konsortium der Schweizer Hochschulbibliotheken vor zwei Jahren lancierten. Wie das tec 21 respektive die Vorgänger-Zeitschriften des SIA, sind nun alle Ausgaben von (das) werk, werk-archithese sowie werk, bauen + wohnen integral samt Werbung einsehbar, was nicht nur für Forschende interessant ist, sondern auch den jeweiligen Zeitgeist widerspiegelt. Eine Volltextsuche erleichtert das Recherchieren, ausgewählte Artikel können heruntergeladen und ausgedruckt werden.

Wir verstehen diesen kostenlosen Service als Inspirationsquelle für alle, die sich für die gestaltete und gebaute Umwelt der letzten hundert Jahre in der Schweiz, aber auch im internationalen Kontext interessieren. Während langer Zeit auch Plattform des Schweizerischen Werkbundes sowie des Schweizerischen Kunstvereins, hat sich unsere Zeitschrift immer auch für den Blick über die Grenzen der eigenen Profession stark gemacht, das Bauen nicht als Selbstzweck, sondern als Dienst an der Gesellschaft, als Ausdruck deren kultureller Werte verstanden. Mit der Digitalisierung ist der Zugang zu diesem spannenden Stück Zeit- und Kulturgeschichte viel einfacher geworden, das lustvolle Blättern in den vielen Laufmetern der gedruckten Bände lässt sich am Bildschirm allerdings nur erahnen. Schauen Sie selbst unter www.werkbauenundwohnen.ch. Die Redaktion

INTERIEUR
RÄUME FÜR TRÄUME



SWISSDIVIDE – RAUMKONZEPTE

Innenraumgestaltung mit Charakter. Das Raumtrennsystem von Glas Trösch vereint Flexibilität und Formschönheit, Offenheit und Privatsphäre. Die elegante Lösung für eine individuelle Architektur – schlank im Design, vielseitig in der Anwendung.



Verlangen Sie unsere Broschüre SWISSDIVIDE oder den Gesamtkatalog «INTERIEUR – Räume für Träume» mit Ideen aus Glas auf 150 Seiten. Telefon 0840 11 88 01 | www.glastroesch.ch